



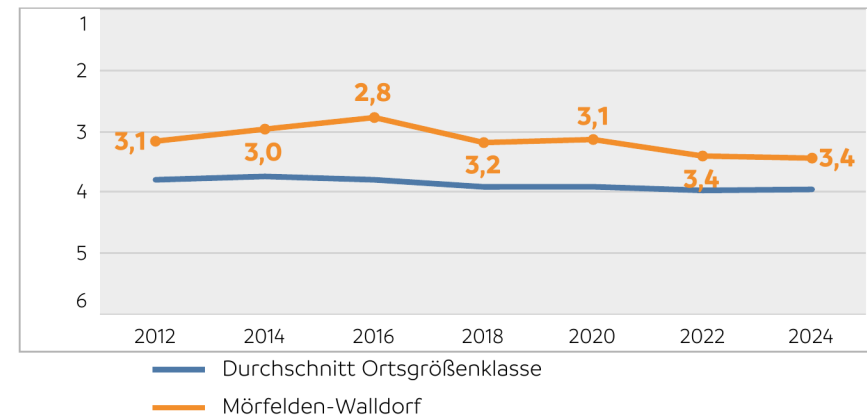
## Mörfelden-Walldorf

Ortsgrößenklasse >20.000 bis 50.000 Einwohner

### Kurzüberblick

- > Gesamtbewertung **3,4**
- > Rangplatz Bund in Ortsgrößenklasse **22 von 429 Orten**
- > Vergleich zu 2022 **Konstant**

### Entwicklung seit 2012



### Stärken und Schwächen im Städtevergleich

#### Stärken

- 1 geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung
- 2 Werbung für das Radfahren
- 3 Fahrradförderung in letzter Zeit

#### Schwächen

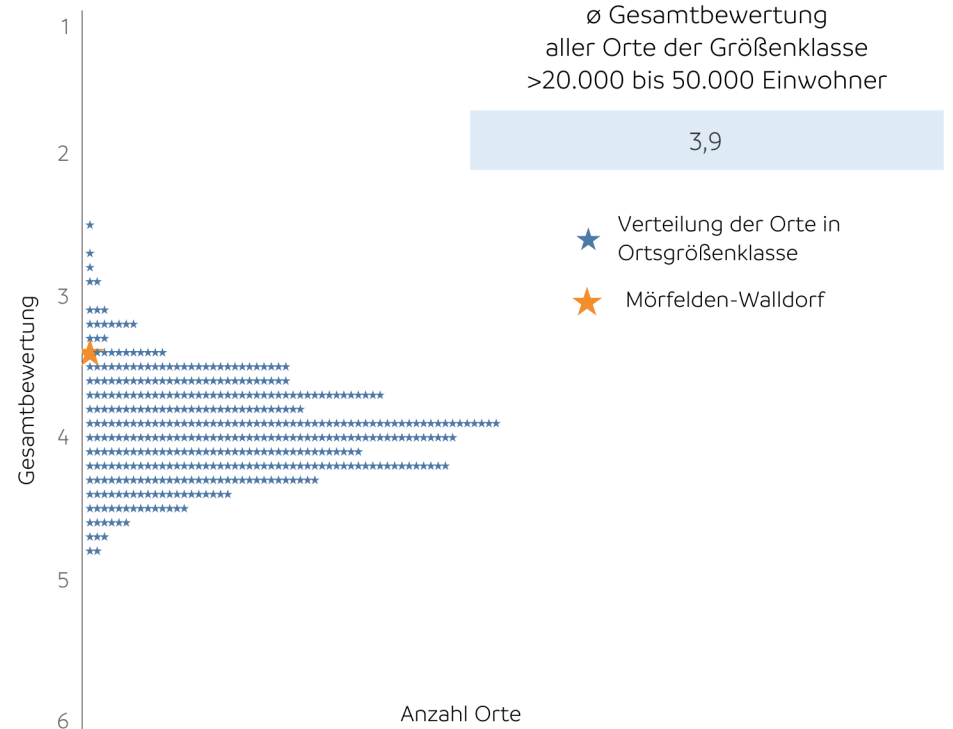
- 1 öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih
- 2 Fahrraddiebstahl
- 3 Falschparkenkontrolle auf Radwegen

## Überblick Mörfelden-Walldorf

Anzahl Teilnahmen	135
Gesamtbewertung <sup>1</sup>	3,4
Rangplatz Bund in Ortsgrößenklasse	22 von 429 Orten
Rangplatz Land in Ortsgrößenklasse	2 von 41 Orten
Vergleich zu 2022	Konstant

<sup>1</sup> Bewertung nach Schulnotensystem: 1 = fahrradfreundlich; 6 = nicht fahrradfreundlich

## Im Städtevergleich



## Mörfelden-Walldorf (135 Teilnahmen)

### Stärken und Schwächen

#### ... in der Einzelbewertung <sup>1</sup>

geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	1,5
Erreichbarkeit Stadtzentrum	2,1
zügiges Radfahren	2,3
Wegweisung für Radfahrer	2,7
Radfahren für Alt und Jung	2,7
Werbung für das Radfahren	2,8
Spaß oder Stress	3,0
Konflikte mit Fußgängern	3,1
Fahrradförderung in letzter Zeit	3,2
Medienberichte	3,3
Hindernisse auf Radwegen	3,4
Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	3,4
Oberfläche der (Rad)wege	3,5
Fahren auf Radwegen & Radf.-streifen	3,6
Abstellanlagen	3,7
Fahrradmitnahme im ÖV	3,7
Winterdienst auf Radwegen	3,7
Reinigung der Radwege	3,7
Sicherheitsgefühl	3,7
Konflikte mit Kfz	3,9
Breite der Radwege	4,0
Ampelschaltungen für Radfahrer	4,1
Fahrraddiebstahl	4,1
Fahren im Mischverkehr mit Kfz	4,2
Führung an Baustellen	4,2
Falschparkenkontrolle auf Radwegen	4,4
öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih	5,2

Stärken



Schwächen

#### ... im Vergleich zu ähnlichen Orten <sup>2</sup>

geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	+1,6
Werbung für das Radfahren	+1,3
Fahrradförderung in letzter Zeit	+1,0
zügiges Radfahren	0,8
Oberfläche der (Rad)wege	0,8
Breite der Radwege	0,7
Fahrradmitnahme im ÖV	0,6
Fahren auf Radwegen & Radf.-streifen	0,6
Medienberichte	0,6
Hindernisse auf Radwegen	0,6
Erreichbarkeit Stadtzentrum	0,6
Konflikte mit Fußgängern	0,5
Wegweisung für Radfahrer	0,5
Sicherheitsgefühl	0,5
Winterdienst auf Radwegen	0,5
Spaß oder Stress	0,5
Reinigung der Radwege	0,5
Führung an Baustellen	0,4
Ampelschaltungen für Radfahrer	0,4
Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	0,4
Radfahren für Alt und Jung	0,4
Fahren im Mischverkehr mit Kfz	0,2
Konflikte mit Kfz	0,2
Abstellanlagen	0,2
Falschparkenkontrolle auf Radwegen	+0,1
Fahrraddiebstahl	-0,3
öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih	-0,7

1 Reihung der Themen nach den Einzelbewertungen des Ortes

2 Reihung der Themen nach dem Unterschied zur Durchschnittsbewertung aller Orte der Ortsgrößenklasse.

Lesebeispiel: geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung wird 1,6 Notenpunkte besser bewertet als im bundesweiten Durchschnitt der Ortsgrößenklasse

## Detailtabellen für Mörfelden-Walldorf (135 Teilnahmen)

### Fahrrad- und Verkehrsklima

Bei uns ...	Schulnotenskala						trifft nicht zu	k.A.		Ø	Ø Ortsgrößenklasse
	1	2	3	4	5	6					
1 ... macht Radfahren Spaß.	9%	32%	30%	13%	14%	2%	0%	0%	... ist Radfahren Stress.	3,0	3,4
2 ... werden Radfahrer:innen als Verkehrsteilnehmende akzeptiert.	6%	22%	25%	22%	19%	4%	0%	0%	... wird man als Radfahrer:in nicht ernst genommen.	3,4	3,8
3 ... fahren alle Fahrrad – egal, ob alt oder jung.	18%	31%	27%	8%	12%	3%	1%	0%	... fahren nur bestimmte Gruppen Fahrrad (z.B. Kinder, Radsportler:innen).	2,7	3,1
4 ... wird viel für das Radfahren geworben.	17%	33%	19%	12%	13%	4%	2%	0%	... findet keine Werbung für das Radfahren statt.	2,8	4,1
5 ... wird in den Medien meist positiv über Radfahrer:innen berichtet.	4%	19%	29%	15%	14%	1%	11%	6%	... wird in den Medien nur über Unfälle und Fehlverhalten von Radfahrer:nen berichtet.	3,3	3,9

## Detailtabellen für Mörfelden-Walldorf (135 Teilnahmen)

### Stellenwert des Radfahrens

Bei uns ...	Schulnotenskala							trifft nicht zu	k.A.	Ø	Ø Ortsgrößenklasse
	1	2	3	4	5	6					
6 ... wurde in jüngster Zeit besonders viel für den Radverkehr getan.	14%	23%	26%	14%	17%	6%	2%	0%	... wurde in jüngster Zeit kaum etwas für den Radverkehr getan.	3,2	4,1
7 ... überwacht die Stadt bzw. Gemeinde streng, dass Autos nicht auf Radwegen parken.	4%	7%	14%	15%	23%	27%	9%	1%	... wird großzügig geduldet, wenn Autofahrer:innen auf Radwegen parken.	4,4	4,6
8 ... werden Radwege regelmäßig gereinigt.	5%	16%	17%	19%	18%	9%	15%	1%	... werden Radwege selten gereinigt.	3,7	4,2
9 ... sind die Ampelschaltungen gut auf Radfahrer:innen abgestimmt.	3%	11%	17%	14%	18%	20%	7%	9%	... sind Ampelschaltungen nicht gut auf Radfahrer:innen abgestimmt.	4,1	4,5
10 ... werden im Winter Radwege geräumt und gestreut.	5%	16%	18%	14%	19%	9%	17%	2%	... werden im Winter Radwege nicht geräumt und gestreut.	3,7	4,1

## Detailtabellen für Mörfelden-Walldorf (135 Teilnahmen)

### Sicherheit beim Radfahren

	Bei uns ...	Schulnotenskala						trifft nicht zu	k.A.		Ø	Ø Ortsgrößenklasse
		1	2	3	4	5	6					
11	... fühlt man sich als Radfahrer:in sicher.	2%	17%	30%	18%	23%	9%	0%	0%	... fühlt man sich als Radfahrer:in gefährdet.	3,7	4,2
12	... gibt es selten Konflikte zwischen Radfahrer:innen und Fußgänger:innen.	6%	33%	22%	17%	13%	3%	5%	0%	... gibt es häufig Konflikte zwischen Radfahrer:innen und Fußgänger:innen.	3,1	3,6
13	... gibt es selten Konflikte zwischen Radfahrer:innen und Autofahrer:innen.	2%	11%	20%	30%	23%	9%	5%	0%	... gibt es häufig Konflikte zwischen Radfahrer:innen und Autofahrer:innen.	3,9	4,2
14	... gibt es keine Hindernisse auf Radwegen und Radfahrstreifen.	11%	17%	27%	19%	20%	5%	2%	0%	... gibt es viele Hindernisse auf Radwegen und Radfahrstreifen.	3,4	4,0
15	... kommt Fahrraddiebstahl selten vor.	2%	6%	11%	25%	23%	8%	27%	0%	... werden Fahrräder oft gestohlen.	4,1	3,8
16	... sind Radwege u. -fahrstreifen so angelegt, dass auch Junge u. Ältere sicher Rad fahren.	6%	14%	26%	20%	28%	4%	2%	1%	... kann man auf Radwegen und Radfahrstreifen nicht sicher fahren.	3,6	4,3
17	... kann man auf der Fahrbahn gemeinsam mit den Autos zügig und sicher Rad fahren.	2%	11%	16%	24%	36%	11%	0%	0%	... wird man auf der Fahrbahn bedrängt und behindert.	4,2	4,4

## Detailtabellen für Mörfelden-Walldorf (135 Teilnahmen)

### Komfort beim Radfahren

Bei uns ...	Schulnotenskala							trifft nicht zu	k.A.		Ø	Ø Ortsgrößenklasse
	1	2	3	4	5	6						
18	... sind Wege für Radfahrer:innen angenehm breit/ erlauben problemloses Überholen.	3%	17%	15%	19%	30%	11%	4%	2%	... sind Wege für Radfahrer:innen oft zu schmal.	4,0	4,6
19	... sind Wege für Radfahrer:innen angenehm glatt und eben.	5%	22%	24%	19%	18%	8%	2%	2%	... sind Wege für Radfahrer:innen holprig und in schlechtem baulichen Zustand.	3,5	4,3
20	... findet man überall komfortable und sichere Abstellmöglichkeiten.	3%	21%	23%	20%	25%	8%	0%	0%	... findet man kaum geeignete Abstellmöglichkeiten.	3,7	3,8
21	... werden Radfahrer:innen an Baustellen bequem und sicher vorbeigeführt.	2%	4%	24%	24%	30%	11%	5%	0%	... werden Radfahrer:innen an Baustellen meist zum Absteigen und Schieben bequem gezwungen.	4,2	4,6
22	... kann man Fahrräder einfach und preiswert in öffentlichen Verkehrsmitteln mitnehmen.	7%	14%	13%	18%	17%	9%	22%	1%	... ist es schwierig und/oder teuer, Fahrräder in öffentlichen Verkehrsmitteln mitnehmen.	3,7	4,3

## Detailtabellen für Mörfelden-Walldorf (135 Teilnahmen)

### Infrastruktur beim Radverkehrsnetz

Bei uns ...	Schulnotenskala							trifft nicht zu	k.A.		Ø	Ø Ortsgrößenklasse
	1	2	3	4	5	6						
23	... ist das Stadtzentrum bzw. die Ortsmitte gut mit dem Fahrrad zu erreichen.	34%	37%	18%	5%	4%	2%	1%	0%	... ist das Stadtzentrum bzw. die Ortsmitte schlecht mit dem Fahrrad zu erreichen.	2,1	2,7
24	... kann man zügig und direkt Ziele mit dem Rad erreichen.	31%	36%	19%	5%	5%	4%	0%	0%	... wird man am zügigen Fahren mit dem Rad gehindert und muss Umwege fahren.	2,3	3,1
25	... sind die meisten Einbahnstraßen in Gegenrichtung für Radfahrer:innen freigegeben.	66%	27%	3%	1%	1%	2%	1%	0%	... ist in den meisten Einbahnstraßen das Fahren in Gegenrichtung für Radfahrer:innen nicht erlaubt.	1,5	3,0
26	... können sich Radfahrer:innen an eigenen Wegweisern gut orientieren.	16%	31%	20%	18%	6%	2%	5%	1%	... gibt es keine (oder nur sehr schlechte) Wegweiser für Radfahrer:innen.	2,7	3,3
27	... sind öffentlich zugängliche Leihfahrräder für jeden einfach, zuverlässig und preisgünstig nutzbar.	1%	0%	3%	11%	17%	34%	20%	14%	... gibt es nicht einmal die Möglichkeit, Fahrrad zu mieten.	5,2	4,5



## Detailtabellen für Mörfelden-Walldorf (135 Teilnahmen)

### Zusatzfragen 2024 zum Miteinander im Verkehr

Bei uns ...	Schulnotenskala						trifft nicht zu	k.A.		Ø	Ø Ortsgrößenklasse
	1	2	3	4	5	6					
1 ... verhalten sich alle Verkehrsteilnehmer:innen freundlich und rücksichtsvoll.	1%	15%	29%	23%	24%	8%	1%	0%	... herrscht ein aggressives Klima im Verkehr.	3,8	3,9
2 ... überholen Autos Radfahrer:innen meistens mit ausreichendem Abstand.	2%	8%	16%	25%	26%	24%	1%	0%	... wird meistens zu eng überholt.	4,4	4,5
3 ... gibt es selten Konflikte zwischen Radfahrer:innen.	21%	29%	12%	16%	7%	2%	11%	2%	... gibt es häufig Konflikte zwischen Radfahrer:innen.	2,6	2,9
4 ... wird sichtbar für ein rücksichtsvolles Miteinander im Verkehr geworben (z. B. Sicherheitsabstand).	2%	17%	21%	19%	21%	13%	6%	1%	... wird nicht für ein rücksichtsvolles Miteinander im Verkehr geworben.	3,8	4,4
5 ... handeln Politik u. Verwaltung so, dass es keine Verkehrstoten u. Schwerverletzte mehr gibt („Vision Zero“).	7%	20%	22%	22%	15%	9%	5%	1%	... kümmert sich keiner wirklich um mehr Verkehrssicherheit, insbes. für Radfahrer:innen und Fußgänger:innen.	3,5	4,2

## Mörfelden-Walldorf (135 Teilnahmen) - Bewertungen im Zeitverlauf

<b>Fahrrad- und Verkehrsklima</b>	2012	2014	2016	2018	2020	2022	2024
Spaß oder Stress	2,7	2,4	2,2	2,6	2,6	3,1	3,0
Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	3,0	2,8	2,7	3,0	3,2	3,2	3,4
Radfahren für Alt und Jung	2,4	2,5	2,4	2,5	2,1	2,6	2,7
Werbung für das Radfahren	3,1	2,5	2,3	2,9	2,7	2,8	2,8
Medienberichte	3,2	2,8	2,5	3,0	2,8	3,0	3,3
<b>Stellenwert des Radfahrens</b>	2012	2014	2016	2018	2020	2022	2024
Ampelschaltungen für Radfahrer	3,7	3,7	3,3	3,9	4,0	4,4	4,1
Fahrradförderung in letzter Zeit	3,0	2,5	2,6	3,5	3,3	3,1	3,2
Falschparkenkontrolle auf Radwegen	3,9	3,8	3,6	4,2	4,0	4,3	4,4
Reinigung der Radwege	3,1	3,2	2,9	3,4	3,4	3,4	3,7
Winterdienst auf Radwegen	3,2	3,2	3,0	3,3	3,3	3,3	3,7
<b>Sicherheit beim Radfahren</b>	2012	2014	2016	2018	2020	2022	2024
Fahren auf Radwegen & Radf.-streifen	3,5	3,1	3,0	3,3	3,4	3,7	3,6
Fahren im Mischverkehr mit Kfz	3,7	3,3	3,0	3,8	3,7	4,2	4,2
Fahrraddiebstahl	3,7	3,6	3,5	3,8	4,4	4,5	4,1
Hindernisse auf Radwegen	3,1	3,0	3,0	3,3	3,1	3,8	3,4
Konflikte mit Fußgängern	2,9	2,7	2,7	2,8	2,8	3,1	3,1
Konflikte mit Kfz	3,4	3,2	3,1	3,4	3,7	3,9	3,9
Sicherheitsgefühl	3,3	3,0	2,8	3,4	3,4	3,6	3,7

Differenz zur letzten Bewertung

Verschlechterung	 < - 0,3
	 - 0,2 bis - 0,3
Konstant	 +/- 0,1
Verbesserung	 + 0,2 bis + 0,3
	 > + 0,3

## Mörfelden-Walldorf (135 Teilnahmen) - Bewertungen im Zeitverlauf

<b>Komfort beim Radfahren</b>	2012	2014	2016	2018	2020	2022	2024
Breite der Radwege	3,5	3,2	3,1	3,7	3,7	4,0	4,0
Oberfläche der (Rad)wege	3,2	2,9	2,8	3,3	3,1	3,5	3,5
Abstellanlagen	3,7	3,0	2,9	3,2	3,3	3,6	3,7
Führung an Baustellen	3,9	3,7	3,5	3,8	4,0	4,3	4,2
Fahrradmitnahme im ÖV	3,0	2,8	2,6	3,0	2,7	3,4	3,7
<b>Infrastruktur &amp; Radverkehrsnetz</b>	2012	2014	2016	2018	2020	2022	2024
Erreichbarkeit Stadtzentrum	2,1	1,9	1,8	2,1	1,7	2,0	2,1
zügiges Radfahren	2,2	2,0	1,8	2,3	1,9	2,3	2,3
geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	1,3	1,5	1,4	1,5	1,3	1,5	1,5
Wegweisung für Radfahrer	2,7	2,4	2,0	2,4	2,1	2,6	2,7
öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih	5,3	5,1	4,6	4,9	5,1	5,3	5,2

Differenz zur letzten Bewertung

Verschlechterung	 < - 0,3
	 - 0,2 bis - 0,3
Konstant	 +/- 0,1
Verbesserung	 + 0,2 bis + 0,3
	 > + 0,3

## Mörfelden-Walldorf (135 Teilnahmen)

### Wichtigkeit der Themen

#### ... in der Einzelbewertung <sup>1</sup>

Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	0,90
Konflikte mit Kfz	0,89
Sicherheitsgefühl	0,89
Breite der (Rad)wege	0,85
Hindernisse auf Radwegen	0,83
Erreichbarkeit von Zielen	0,83
Oberfläche der (Rad)wege	0,81
Überwachung von Falschparkern	0,80
Winterdienst auf Radwegen	0,77
Abstellanlagen	0,76
Konflikte mit Fußgängern	0,75
geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	0,75
Reinigung der Radwege	0,74
Fahrraddiebstahl	0,68
Fahrradmitnahme im ÖV	0,67
Führung an Baustellen	0,65
Ampelschaltungen auf Radfahrer	0,63
Aktionen und Kampagnen	0,61
Wegweisung	0,59
Medienberichterstattung	0,55
Öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih	0,31

wichtig



unwichtig

#### ... im Vergleich zu ähnlichen Orten <sup>2</sup>

Überwachung von Falschparkern	0,06
geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	0,04
Fahrradmitnahme im ÖV	0,02
Konflikte mit Kfz	0,02
Medienberichterstattung	0,02
Aktionen und Kampagnen	0,02
Erreichbarkeit von Zielen	0,01
Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	0,00
Breite der (Rad)wege	-0,01
Abstellanlagen	-0,01
Sicherheitsgefühl	-0,01
Fahrraddiebstahl	-0,01
Konflikte mit Fußgängern	-0,03
Oberfläche der (Rad)wege	-0,03
Reinigung der Radwege	-0,04
Winterdienst auf Radwegen	-0,05
Hindernisse auf Radwegen	-0,05
Öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih	-0,06
Wegweisung	-0,07
Führung an Baustellen	-0,08
Ampelschaltungen auf Radfahrer	-0,09

1 Reihung der Themen nach dem Index des Orts

2 Reihung der Themen nach dem Unterschied zur Durchschnittsindex aller Orte der Ortsgrößenklasse.

Lesebeispiel: Überwachung von Falschparkern wird 0.06 Indexstufen wichtiger bewertet als im Durchschnitt der Ortsgrößenklasse

## Mörfelden-Walldorf (135 Teilnahmen)

### Wichtigkeit der Themen: Detailtabelle (1)

		wichtig	eher wichtig	eher unwichtig	unwichtig	k.A.	Index	Index Ortsgrößen- klasse
1	Akzeptanz von Radfahrerinnen als Verkehrsteilnehmende	75%	18%	5%	1%	1%	0,90	0,89
2	Aktionen und Kampagnen zum Radfahren	24%	42%	24%	8%	2%	0,61	0,60
3	Medienberichterstattung	20%	36%	32%	11%	2%	0,55	0,53
4	Überwachung von Falschparkern	56%	31%	10%	2%	1%	0,80	0,75
5	Reinigung der Radwege	38%	47%	11%	2%	2%	0,74	0,78
6	Abstimmung der Ampelschaltungen auf Radfah..	29%	36%	26%	7%	2%	0,63	0,71
7	Winterdienst auf Radwegen	48%	33%	13%	3%	3%	0,77	0,81
8	Sicherheitsgefühl der Radfahrerinnen	71%	23%	4%	1%	1%	0,89	0,90
9	Konfliktfreiheit zwischen Radverkehr und Fußverkehr	44%	38%	14%	2%	2%	0,75	0,78
10	Konfliktfreiheit zwischen Radverkehr und Autoverkehr	75%	19%	4%	2%	1%	0,89	0,87
11	Hindernisfreiheit auf Radwegen	60%	30%	8%	2%	0%	0,83	0,88

## Mörfelden-Walldorf (135 Teilnahmen)

### Wichtigkeit der Themen: Detailtabelle (2)

		wichtig	eher wichtig	eher unwichtig	unwichtig	k.A.	Index	Index Ortsgrößen- klasse
12	Maßnahmen gegen Fahrraddiebstahl	36%	35%	23%	4%	2%	0,68	0,70
13	Breite der Wege für Radfahrerinnen	61%	32%	5%	2%	1%	0,85	0,85
14	Oberflächenqualität der Wege für Radfahrerinnen	53%	35%	10%	0%	2%	0,81	0,85
15	Abstellmöglichkeiten für Fahrräder	44%	40%	10%	3%	2%	0,76	0,77
16	Führung des Radverkehrs an Baustellen	32%	33%	29%	4%	2%	0,65	0,73
17	Fahrradmitnahme in öffentlichen Verkehrsmitteln	34%	35%	25%	5%	1%	0,67	0,64
18	Zügige und direkte Erreichbarkeit von Zielen	57%	35%	8%	0%	0%	0,83	0,82
19	Freigabe von Einbahnstraßen für Radfahrerinnen	47%	34%	13%	5%	1%	0,75	0,71
20	Wegweisung	23%	39%	26%	10%	2%	0,59	0,66
21	Öffentliche Leihfahrräder / Fahrradverleih	7%	17%	31%	38%	6%	0,31	0,37



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Der ADFC -Fahrradklima-Test 2024 wird gefördert vom Bundesministerium für Verkehr (BMV) aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans.

Eine Übersicht der Ergebnisse aller Teilnehmerstädte des ADFC-Fahrradklima-Tests 2024 gibt es auf der Internetseite <https://fahrradklima-test.adfc.de>.

Gesamtleitung und Kontakt:  
Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e. V.  
Zimmerstr. 26/27  
10969 Berlin  
Telefon: 030 2091498-0  
Telefax: 030 2091498-55  
E-Mail: [fahrradklimatest@adfc.de](mailto:fahrradklimatest@adfc.de)  
<https://fahrradklima-test.adfc.de>  
<https://www.adfc.de>

Datenerhebung und -aufbereitung:



<https://www.komma-forschung.de/>



# Fahrradklima-Test 2024

## Freitextkommentare

### Mörfelden-Walldorf



- Fahrradwege enden oft abrupt. Fahrradwege verlaufen an einigen Stellen über Zebrastreifen. Am Bahnhof stehen seit langer Zeit etliche nicht mehr fahrbereite Fahrräder und blockieren die Fahrradständer. Die Stadtverwaltung sieht aber keine Handlungsmöglichkeit, die Situation zu ändern.
- An der Stelle, an der die Aschaffener Straße in den Nordring übergeht und zwar wo die Straße 'Am Gundhof' einmündet, wird der rote Fahrradstreifen immer schmaler und läuft aus. Das hat zur Folge, dass überholende Autofahrer viel zu dicht und zu schnell an mir als Fahrradfahrer vorbeifahren. Positiv ist, dass die Fahrradstraße Mörfelder Straße/Kelsterbacher Straße verlängert wurde.
- Anbindung Radschnellweg Richtung Darmstadt und Frankfurt fehlt, Fahrradmöglichkeiten nach Frankfurt und Langen katastrophal.
- Ausbau überörtlicher Radwege scheitert an Gemeinde-, Kreis-, Verwaltungsgrenzen.
- Bei uns gilt überwiegend Tempo 30 für Autofahrer. Leider wird es nicht überwacht, die Autofahrer halten sich fast nirgends daran, das behindert und ist gefährlich für Radler, da manche Straßen eng sind und natürlich auch das Parken auf Gehwegen geduldet wird. Schlimm!!! In unserer Straße rasen zudem die Elterntaxis sowie Besucher der Sporthalle durch, trotz Tempo 30 - es wäre dringend eine Überwachung zur Einhaltung des Tempos nötig!
- Bei uns in der Stadt ist alles auf den Autoverkehr ausgerichtet. Zum Beispiel, Parkplätze auf Gehwegen, aber auch wildes Parken auf Gehwegen. Das ist weder für Fußgänger noch Radfahrer eine freundliche Stadt. Es gibt viel zu viel Verkehr auf den paar Straßen durch die Stadt. Eine Umgehungsstraßenlösung wird es wohl nie geben. Die Autofahrer sind mega agro. Die wollen halt schnell zur Arbeit und zurück. Viel Nahverkehr ist mit Bussen und da ist eine Radmitnahme logischerweise nicht möglich. Die Bundes- und Landstraßen haben nur Radwegstummel oder gar keine. Hier fahren nur Selbstmörder Rad. Beispiele gefällig: Südverbindung: Mörfelden-Gräfenhausen (kein Radweg), Ostverbindung: Mörfelden - Langen (kein Radweg), Nordverbindung: Mörfelden - Frankfurt (Radwegstummel bis Walldorf), Nordwestverbindung: Walldorf-Flughafen (immerhin ein schlechter Radweg), Südwestverbindung: Mörfelden-Groß-Gerau (kein Radweg, aber immerhin eine breite Straße). Positiv die Westverbindung: Mörfelden - Rüsselsheim (kein breiter, aber immerhin ein ordentlicher Radweg)
- Beim Fahren gegen die Fahrtrichtung in Einbahnstraßen kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen im Kreuzungsbereich, da die Autofahrer tendenziell nicht in BEIDE Richtungen schauen bevor sie eine Straße überqueren. Besonders heikel ist hier die Kelsterbacher Str., in Richtung Langstr., in Höhe Ludwigstr. Hier wurde ich mir eine deutlichere Kennzeichnung wünschen, z.B. ein rotes Karree oder weiße Linien
- Benutzungspflichtige Radwege aus großen Spitzen Steinen mit einer Gesamtbreite von ohne Übertreibung 15cm, welcher beide Stadtteile am Industriegebiet verbindet. Ständig Platte reifen und kaputte Räder durch extreme Schlaglöcher. Theoretisch schuldet mir die Stadt etwa 800€ durch Reparaturkosten.
- Blinder Idealismus in Bezug auf die geplante Fahrradstraße Kelsterbacher- und Mörfelder Straße, insbesondere an dem Festhalten des Status als Anliegerstraße, keine gewollte Bürgerbeteiligung der Anwohner, die Stadt wird damit defacto zweigeteilt und Autofahrer zwangsweise zu Verkehrsübeltätern gemacht, wenn diese keine Umwege fahren wollen. So wird das nichts mit dem fairen Miteinander!
- Das Parken der Autos müsste viel strenger zur Sicherheit von Fahrradfahrern und Fußgängern überwacht und geahndet werden. Auch aus Gründen, die teilweise zu verstehen sind, teilweise auch nicht, wird in Kurven, vor Einfahrten etc. geparkt.





# Fahrradklima-Test 2024

## Freitextkommentare

### Mörfelden-Walldorf



- Der Altstadtbereich ist zwar verkehrsberuhigt, jedoch halten sich Autofahrer nicht an die Geschwindigkeitsbegrenzungen und schneiden Radfahrer häufig, da es nur einen farblich abgegrenzten Bereich für Radfahrer gibt. Folglich nutzen Radfahrer häufig den Fußgängerbereich, um nicht angefahren zu werden. Damit werden wiederum die Fußgänger gefährdet.
- Der Grünschnitt auf den Fahrradwegen ist äußerst dürrtig. Dadurch sind die Radwege sehr eng. Das Durchfahren von Einbahnstraßen entgegen der Fahrtrichtung ist aufgrund der Enge ein Himmelfahrtskommando.
- Der seitliche Sicherheitsabstand wird von vielen Autofahrern in der Stadt nicht eingehalten. Es wäre gut, wenn es dazu mehr öffentliche Information gäbe.
- Die Fahrbahnoberfläche ist am Straßenrand teilweise sehr schadhaft.
- Die Fahrradstraße ist eine gute Sache mehr davon! Die Brücke zum Badensee Walldorf ist zu unsicher, um dort mit dem Fahrrad zu fahren, da es keine Sicherheit für Fahrradfahrer gibt
- Die Fahrradstraße ist zwar eine schöne Idee, aber die Befolgung der Verkehrsregeln wird überhaupt nicht kontrolliert
- Die Radwege sind zurzeit bedeckt mit nassem Laub. Viele Radwege, die unter Bäumen sind, sind durch Wurzeln von diesen Bäumen beschädigt, das macht Radfahren im Moment eher zu einem Glücksspiel. Es ist sowieso schon sehr unbequem, mit dünnen Reifen über diese Hubbel zu fahren, aber wenn diese dann noch mit Laub bedeckt sind, wird es gefährlich. Es ist auch generell unerfreulich, dass man fast alle Radwege mit Fußgängern teilen muss, das hindert sehr am schnellen weiterkommen.
- Die Radweegeanbindung nach Frankfurt ist überfällig
- Die Verwaltung bemüht sich sehr um die Verbesserung der Bedingungen für Radfahrer. Aufgrund der Straßen und Gegebenheiten ist das oftmals nur leider nicht umzusetzen bzw. wird auch eher weniger kontrolliert. Auf den Hauptdurchgangsstraßen ist das Fahrradfahren nahezu unmöglich.
- E-Roller werden oft unprofessionell gefahren (zu jung, zu zweit auf dem Gerät, unbeleuchtet)
- Es fehlen zu bestimmten Zielen im Ort Radwege. Verwerfungen durch starke Wurzeln sind eine Gefahr und nehmen den Fahrspaß. Die viel befahrene Brücke zum Badensee sind ein Sicherheitsproblem.
- Es fehlt noch immer ein Verbindungsradweg an einer Strecke der B44 zwischen der Frankfurter Str. und dem Beginn des neuen Radweges ab der Wageninger Str. Ein schmaler Pfad wird dort momentan genutzt, ist aber für spezielle Räder (Lasten-) oder Anhänger nicht zu benutzen, der Anschluss an das Radwegstück bis Walldorf Ortseingang ist umständlich, die Wartezeit an der Ampel z.T. sehr lange. Ich würde mir strengere Kontrollen von Falschparkern auf Radwegen wünschen!
- Es gibt Fahrradstraßen, die sind aber ausschließlich normale Straßen mit Schild. Parken und Autoverkehr ist wie auf ALLEN Straßen. Und mit sinnlosen Unterbrechungen. Insgesamt gibt es Ansätze, aber nicht zu Ende gedacht. Autos haben immer noch eine um Faktor 5-10 höhere Priorität. Innerstädtischer ÖPNV ist derweil schlecht, Kontrolle der Autofahrer geht leider gegen Null. Radwegen tlw. vorhanden, aber eher Rad-/Fußwege und bis auf Ausnahmen in überschaubaren Zustand. Mein Wunsch: Mehr echte Radwege, besserer Zustand, geeigneter Belag; durchgängige Fahrradstraßen mit Fokus auf Radfahrern (Bike first); kindergerechte Straßenkreuzungen (z.B. abgesenkte Bordsteine an den Ecken); ausreichend Abstellflächen an ÖPNV-Haltestellen, Läden, usw.; weg von 'Autostraße, mit Duldung von Radverkehr'
- Es gibt nur wenige echte Radwege. Meistens muss man auf der Straße fahren oder auf gemischten Wegen für Fußgänger und Radfahrer. Die sind viel zu schmal und meistens gepflastert. Es



# Fahrradklima-Test 2024

## Freitextkommentare

### Mörfelden-Walldorf



gibt kein städtisches Radwegenetz, kaum Radstreifen und selbst bei der Neuanlage von Straßen werde keine Radwege mitgedacht. An mehreren Stellen führen die 40 cm breiten Radwege durch (!!!) Bushaltestellen und über die unebenen Bodenplatten für Nichtsehende. Es gibt auch praktisch keine Radwege in die Nachbarstädte, weder nach Darmstadt, noch nach Langen, und schon gar nicht gibt es eine zum Pendeln geeignete Verbindung nach Frankfurt. Selbst der Flughafenanschluss ist nicht zeitgemäß.

- Es sollten mehr Autos kontrolliert werden, zum Beispiel Falschparker und überhöhte Geschwindigkeit. Insgesamt kann man zwar Fahrrad fahren, aber die Kommunen und der Bund tun nichts, um das zu fördern oder sicher zu machen
- Es steht zu viel Bürokratie im Weg um Planungen schneller umzusetzen
- Fahrradstraßen sollten ausgebaut werden. Nach dem Vorbild der Niederlande als Beispiel.
- Fahrradstreifen entgegen der Einbahnstraßen sind unzureichend markiert und werden daher von Autofahrer:innen auch oft ignoriert (z. B. Ringstraße, Am Bahnhof/Ecke Stockhausenstraße). Gerade morgens nehmen viele Autofahrer:innen überhaupt keine Rücksicht auf Radfahrer:innen - besonders gefährlich ist dies gerade, wenn es regnet und vor Schulen und Kitas. Das Ordnungsamt ist zwar an Schulen immer mal wieder vor Ort, ignorieren aber Eltern, die auf dem Zebrastreifen oder mitten auf der Fahrbahn halten, um ihre Kinder aussteigen lassen. Schön wären auch sichere Fahrradständer, an denen man das Fahrrad mit Rahmen sicher anschließen und nicht nur den Vorderreifen festschließen kann (z. B. auch vor Restaurants und Supermärkten), überdachte Abstellmöglichkeiten an städtischen Gebäuden, Schulen und Kitas, ein Fahrradparkhaus auch am Bahnhof Mörfelden und Fahrradständer auf beiden Seiten am Bahnhof Walldorf.
- Fahrradwege werden nicht gepflegt, v.a. die durch die Wälder (Forstwege). Es ist sofort ersichtlich, wo der Nachbarkreis anfängt, die offensichtlich mehr Wert darauf legen.
- Für Erwachsene in Ordnung. Für Kinder jedoch sehr unsicher: hohe Bordsteine, keine ausgewiesenen Radwege etc.
- Fuß-/Radweg unter Bahnunterführung Hermann-Lönsstr. gefährlich eng und Geländer zu niedrig! Für Fahrräder sollten besser einfache Spuren auf der Straße dienen. In umliegenden Orten, z.B. Dreieich vorbildlich. Wäre auch an anderen Straßen gut (Farm-, Okrifteler Straße ...).
- Gute und breite Anbindung der Fahrradwege an Einkaufs-Schwerpunkte (mehrere Supermärkte an einem Platz) und dortige, überdachte Fahrrad-Abstellplätze. Raum für Lastenräder. Innerorts Sperrung eines Fahrzeug-Parkplatzes unmittelbar vor den Geschäften, um dort Räder abzustellen. Bürgersteige meistens zu eng, wenn Räder parken.
- Ich beobachte zunehmende Rücksichtslosigkeit von Autofahrern gegenüber Radfahrern, auch in unserer Fahrradstraße. Allerdings verhalten sich auch viele Radfahrer nicht verkehrsgerecht, Handzeichen werden kaum noch gegeben.
- Ich fahre langsam, ich habe ein Dreirad!
- In unserer Stadt wird sehr viel dafür getan, das Radfahren attraktiv zu gestalten. Was mir jedoch sehr oft, fast tagtäglich auffällt (in Walldorf), das die Rad fahrenden Kinder und Jugendlichen, entweder die Vorfahrtsregeln nicht !! kennen oder meinen, wenn es einen breiten Radfahrstreifen auf einer Radfahrstraße gibt, muss man die Straßenverkehrsvorschriften nicht mehr beachten. Da muss man als Rad- wie auch Autofahrer hellwach sein, und auch wenn man vorfahrtsberechtigt ist, immer bremsbereit sein. Radfahrstraße im Ort, halte ich als Radfahrer für nicht so sehr sinnvoll, man sollte sich lieber auf Landstraßen konzentrieren, die Radwege verbreitern und zur Straßenseite so absichern, dass man nicht vom fließenden motorisierenden Verkehr umgefahren wird. Auch männliche Erwachsene (sowohl mit Rad, wie auch PKW) erinnern mich vereinzelt sehr an Rücksichtslosigkeit, hier im Ort. Im Großen und Ganzen wird aber aufeinander Rücksicht



# Fahrradklima-Test 2024

## Freitextkommentare

### Mörfelden-Walldorf



genommen, sei es auf den Radwegen, wie auch auf den Straßen. Heute kam mir (als Lenker eines PKW) doch auf einer Einbahnstraße ein Mann auf einem E-Roller Fahrer entgegen, der meinte das ich auszuweichen hätte. Dazu dann gleich eine Frage: Ist der Verkehrsteilnehmer gleichzusetzen mit einem Radfahrer?

- In Walldorf wird gerade eine in meinen Augen sinnlose Fahrradstraße auch noch verlängert. Wir wären mit mehr Radwegen besser bedient, aber vielleicht sehe auch nur ich das so!
- Ja, dass überall auf den Radwegen geparkt wird und sich auch die Polizei auf den Radweg stellt kotzt mich an.
- Kein Radweg vorhanden an Bundes- und Landesstraße außerorts zum Badensee. Radwege nur geschottert in umliegende Städte und Gemeinden.
- Kreiselverkehr: Fahrradwege enden immer vor dem Kreisel, was ich als sehr gefährlich empfinde.
- Leider gefährlich
- Leider konnte ich die Fragen zu Fahrradwegen nicht beantworten, da ich innerhalb von Walldorf keinen Radweg kenne bzw. es auf keinen meiner Strecken einen Radweg gibt.
- Man versucht in Mörfelden-Walldorf den Radverkehr innerstädtisch zu fördern, allerdings sind die Möglichkeiten begrenzt.
- Mehr Fahrradstraßen!
- Mehr Fahrradstraßen, Tempo 30 in der Farmstraße und in der Frankfurter Straße, Stadtradeln ist prima, mehr Gruppenfahrten und gemeinsame Touren organisieren, Hurenweg besser ausbauen, besonders jetzt nach den Bahnarbeiten, Radstrecke nach Frankfurt verbessern, z.B. entlang B44 zur Gehspitz, Langstraße entschärfen, Dalles-Kreuzung für Radfahrer verbessern,
- Mit ein bisschen gutem Willen kommt man mit dem Rad überall hin, nur mit dem sicheren Abstellen ist es dann oft schwierig. Warum nicht mal 2 - 3 Autostellplätze in Einkaufszentren oder Innenstädten 'opfern' um vielleicht 15 gescheite Haltebügel zum Anschließen von Rädern zu installieren? Stattdessen wird ein Haufen Geld ausgegeben für eine Handvoll 'Fahrradgaragen'. Nett wären Umfragen, wie diese hier, auch direkt im Ort.
- Übergang von Radweg zur Straße an Kreisel und unter Eisenbahnbrücke. Keine eindeutige Regelung. Autos überholen, obwohl Straße eng ist. Meistens fahre ich mitten auf der Straße damit mich niemand überholt.
- Um das Fahrradfahren zu forcieren, halte ich es für sehr wichtig an den bestehenden Supermärkten, viel mehr Fahrradabstellplätze einzuräumen.
- Unverständlich ist, dass man in einer Fahrradstraße ein Gewerbe Express/Zulassungsservice genehmigt. Durch die vielen zusätzlichen Autos (An-/Verkauf) wird es hier für den Radfahrer nicht leichter, sondern enger. Eilige Autofahrer überholen Radfahrer auf dem Gehweg. Menschen mit Handicap laufen auf der Fahrradstraße (mit Rollator), weil die Bürgersteige nicht immer abgesenkt sind. In der Einbahnstraße fahren viele Autos entgegen der offiziellen Richtung. Es interessiert keinen. Hier müssten Kameras zur Überwachung angebracht werden. Somit werden Radfahrer gefährdet. Speziell auf der Fahrradstraße (Mörfelder Straße) wird nicht auf die seit langem geänderten Vorfahrtsregeln geachtet.
- Viel Aufwand für halbherzig umgesetzte Maßnahmen, Auto hat die absolute Priorität
- Viele Maßnahmen sind nicht auf die tatsächlichen Bedürfnisse und örtlichen Begebenheiten angepasst. Es fehlen strengere Kontrollen der Einhaltung von Regelungen für alle Verkehrsteilnehmer. Fahrradwege werden sehr schlecht gepflegt, Beseitigung von Glasscherben u.ä., Rückschnitt von Pflanzenbewuchs sehr vernachlässigt. Insgesamt m.E. kein Konzept, welches alle



## Fahrradklima-Test 2024 Freitextkommentare Mörfelden-Walldorf



Verkehrsmittel und Teilnehmer und deren Bedürfnisse gemeinsam betrachtet und entsprechende Akzeptanz fördert. Siehe Niederlande oder Skandinavien.

- Viele: Fahrradweg durchgehend von der Darmstädter Str. Mörfelden über Walldorf, Zeppelinheim, Neu-Isenburg nach Frankfurt. Fahrradweg Aschaffener Str. bis zum Badensee Walldorf, hier ist die Bahn nicht das Problem, hier würde ich mein Kind nicht allein fahren lassen, kein Gegenverkehr möglich. Und vieles mehr zu Beanstanden. 😞
- Wichtige Radwege leiden unter Wurzeleinwuchs. Bei Neubauten von Hauptverkehrsstraßen wird das Anlegen von Radwegen versäumt.
- Wir haben seit einiger Zeit eine 'Fahrradstraße', die ich auch häufig nutze. Gerade hier ist immer wieder ein sehr rüpelhaftes Fahren von Autos zu beobachten. Vor ein paar Tagen wurde ich von einem PKW mit polnischem Kennzeichen mit überhöhter Geschwindigkeit und einem riskanten kurzfristigem Ausscheren überholt. Zudem beobachte ich allgemein und zu schnelles, riskantes Fahren von Pedelecs.
- Zu viele parkende Autos in den Anlieger-/ und Nebenstraßen, so dass man gezwungen ist auf der Fahrbahn zu fahren.